1. Aus der Gemeinschaft der HFlaTr e.V.

Der Vorsitzende hat das Wort

Verehrte Kameraden, sehr geehrte Mitglieder und Leser,

Flugabwehr im Heer

Die Fähigkeitslücke "Flugabwehr" im Heer ist nicht nur erkannt, sondern auch Maßnahmen zur Schließung sind eingeleitet. Leider ist es mir zurzeit – aus hoffentlich verständlichen Gründen - nicht möglich, dazu hier nähere Auskünfte zu geben. Wir können uns über vieles unterhalten, aber eben nicht in einer Zeitschrift breittreten, bevor eine Veröffentlichung autorisiert ist.



Michael Kleibömer Foto: Sabine Jordan

Es handelt sich um Planungsansätze im Rahmen des CPM nov. ¹ Einzelheiten zu den Begrifflichkeiten können zum Verständnis im Internet über die Seite "www.planungsamt.bundeswehr.de" eingesehen werden.

Auch der Inspekteur des Heeres äußert sich entsprechend in Vorträgen und erwähnt

- die Bedrohung von Landstreitkräften durch Mini- und Micro UAS 2 und Hubschrauber, die durch die Luftwaffe nur eingeschränkt bekämpft werden kann.
- das Thema "Verlorene Fähigkeit FlgAbw a.Tr." durch vernachlässigte Ausbildung und Weiterentwicklung.

Es scheint sich also wirklich etwas zu tun.

Was ist bisher passiert: